

Budget 2019

Einwohnergemeinde Schaffhausen

- Betriebe -

- KSD -

Inhalt

1. Betriebe	1 - 29
1.1 Städtische Werke.....	1 - 16
1.2 Verkehrsbetriebe Schaffhausen.....	17 - 26
2. KSD, Kanton und Stadt Schaffhausen Datenverarbeitung	27 - 29

1.1 Städtische Werke

Global - Budget 2019



Teil Werke Schaffhausen SH POWER
31.07.2018

1) Globalbudget 2019 Teil Werke Schaffhausen SH POWER:

Allgemeine Budgetierungsgrundlagen

Das Globalbudget ist eine Zusammenfassung der drei Einzelbudgets der Strom-, Gas- und Wasserversorgung SCHAFFHAUSEN.



Die Budgets 2019 wurden im standalone-Modus erstellt. Die Siedlungsentwässerung (Abwasserentsorgung) ist im Einzelbudget Wasserversorgung enthalten. In den folgenden Einzelbudgets werden die Annahmen / Rahmenbedingungen aufgeführt.

Finanzielles

Das **Jahresergebnis** 2019 wird mit **14.586 Mio. Franken** budgetiert und somit einen um 0.341 Mio. Franken geringeren Erfolg (-2.3%) im Vergleich zum Geschäftsjahr 2017 ausweisen. Im Einzelnen weisen die einzelnen Bereiche folgende Veränderungen im Vergleich zum Geschäftsjahr 2017 auf:

- > **Stromversorgung:** +1.40 Mio. Franken/ +17.5%
- > **Gasversorgung:** -0.74 Mio. Franken/ -13.6%
- > **Wasserversorgung:** -1.00 Mio. Franken/ -67.5%

Gesamthaft sind **Investitionen** im Umfang von **24.479 Mio. Franken** geplant (Geschäftsjahr 2017: 10.285 Mio. Franken). Der **Cashflow** wird voraussichtlich **25.028 Mio. Franken** (Geschäftsjahr 2017: 31.523 Mio. Franken) betragen. Die budgetierte **Ablieferung** an die Stadtkasse beträgt **6.742 Mio. Franken**.

Durch die Werke nicht planbar, jedoch mit erheblichem Einflusspotenzial auf das Jahresergebnis, sind die klimatischen Rahmenbedingungen (Temperatur, Niederschläge, Wasserführung des Rheins).

Geplante Ablieferungen

Die geplanten Abgaben (in Franken) **aller Werke** sind in der nachstehenden Tabelle dargestellt:

	StWS	EWS	GSH	WSH
Gewinnablieferung Budget 2019	6'742'000	624'000	6'118'000	0
Gewinnablieferung Budget 2018	7'195'000	877'000	6'318'000	0
Gewinnablieferung IST 2017	5'841'000	604'000	5'237'000	0

Die Berechnung der Gewinnablieferung ergibt sich aus der vom Grossen Stadtrat verabschiedeten Berechnungsmethodik¹. Die detaillierten Berechnungen und die Entwicklung der Gewinnablieferungen sind im Anhang 1 und 2 aufgeführt.

Erfolgsrechnung der SH POWER SCHAFFHAUSEN²

	Erläute- rungen	Budget 2019 CHF	Budget 2018 CHF	Rechnung 2017 CHF
	Ertrag aus Energie/Wasserverkauf	91'976'600	77'610'500	74'201'716
	Ertrag aus Leistungen für Dritte	10'189'500	10'597'815	11'552'235
	Diverse Erträge	458'860	461'440	303'252
	Aktivierungen	8'080'800	6'168'000	3'885'489
Ertrag	Betriebsertrag	110'705'760	94'837'755	89'942'692
Aufwand	Personalaufwand	18'460'150	18'749'480	17'619'784
	Energie- und Materialaufwand	68'807'676	52'793'000	52'857'706
	Übriger Betriebsaufwand	3'719'462	3'611'103	3'174'950
	Abschreibungen	12'605'000	10'909'000	8'268'255
	Betriebsergebnis	7'113'472	8'775'172	8'021'997
	Finanzertrag	5'834'800	6'958'000	6'484'739
	Finanzaufwand	-525'000	-670'000	-596'619
	Ordentliches Unternehmensergebnis	12'423'272	15'063'172	13'910'117
A.O. Erfolg	Ausserordentlicher Aufwand	0	0	-2'564
	Ausserordentlicher Ertrag	0	0	1'019'610
	Entnahme (+) aus/Zuweisung (-) in Fonds	2'163'000	212'000	0
	Jahresergebnis	14'586'272	15'275'172	14'927'163

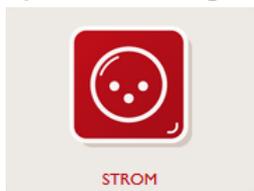
- 1) Die **Besoldungen über alle Werke von SH POWER** werden auf Basis des aktuellen Mitarbeiterbestandes zuzüglich Mutationen mit 14.319 Mio. Franken (Budget 2018: 14.532 Mio. Franken) budgetiert. Das Budget 2019 plant mit einer Lohnsummenentwicklung von +1%, basierend auf den effektiven Besoldungen des laufenden Geschäftsjahres 2018, resp. 0.137 Mio. Franken. Insgesamt reduziert sich der Besoldungsaufwand gegenüber dem Budget 2018 netto um 0.213 Mio. Franken (-1.5%). Für 2019 sind 143.6 FTE³ geplant (Budget 2018: 146 FTE).

¹ Beschluss über die Berechnung der Ablieferung der Städtischen Werke 7000.11, vom 21. Februar 2006: Rechtssammlung der Stadt Schaffhausen

² Kommentare und Details sind unter den nachfolgenden, **einzelnen Globalbudgets** der Stromversorgung, Gasversorgung sowie der Wasserversorgung aufgeführt.

³ FTE = Vollzeitstellen (full time equivalent)

2) Globalbudget 2019 der Stromversorgung Schaffhausen



Allgemeines

Das Budget 2019 beinhaltet die konsequente Einhaltung der Auflagen durch die Regulierungsbehörden sowie des Stromversorgungsgesetzes mit der zugehörigen Verordnung, gültig ab 1.1.2008. SH POWER hält sich bei den Bewertungsgrundsätzen an die Rechnungslegung nach Swiss GAAP-FER.

Im Folgenden sind weitere Annahmen / Rahmenbedingungen des Budgets 2019 aufgeführt:

- Stabile Strompreise
- Lohnsummentwicklung +1%

Finanzielles

Die Stromversorgung rechnet mit einem Jahresergebnis von 9.395 Mio. Franken - ohne Beteiligungserträge von Sasag AG würde das Jahresergebnis 4.821 Mio. Franken betragen. Der Cashflow des Budgets 2019 beträgt 14.095 Mio. Franken - ohne Beteiligungserträge von Sasag AG wäre der Cashflow 9.521 Mio. Franken. Die Ablieferung an die Stadtkasse wurde nach dem Modell AGSSF mit 0.624 Mio. Franken (Geschäftsjahr 2017: 0.604 Mio. Franken) berechnet. Im Umfang von 1.764 Mio. Franken (Budget 2017: 1.576 Mio. Franken) werden Leistungen für die öffentliche Beleuchtung durch die Stromversorgung gegenüber der Stadt Schaffhausen erbracht. Diese Leistungen werden mit der Gewinnablieferung verrechnet. Die Bruttoinvestitionen durch die Stromversorgung für das Budget 2019 sind im Umfang von 10.177 Mio. Franken geplant.

Leistungsauftrag

In Ergänzung zum „Versorgungsauftrag der Stadt Schaffhausen an die Städtischen Werke Schaffhausen betreffend der Versorgung der Stadt Schaffhausen mit elektrischer Energie“ vom 5.12.2006 erfüllen die SH POWER im Bereich **Stromversorgung** folgenden **Leistungsauftrag**:

- Betrieb und Unterhalt der Anlagen der Stromversorgung mit dem Ziel, die Versorgung störungsfrei sicherzustellen.
- Vorsorglicher Ersatz der Anlagen bei Erreichen der technischen Lebensdauer. Ersatz der Nieder- und Mittelspannungskabel, wenn möglich in Koordination mit der Gas-, Ab- und Wasserversorgung und dem Tiefbauamt.
- Steigerung des Anteils erneuerbarer Energie im Strommix der Kunden durch Förderung des Absatzes von Ökostrom, CleanSolution und Wasserstrom.
- Halten der bestehenden Stromkunden durch geeignete Massnahmen und Förderung der Kundenorientierung.
- Förderung des effizienten Einsatzes der elektrischen Energie durch geeignete Beratungs- und Aufklärungsaktionen im Energiepunkt.
- Bereitstellung eines ganzjährigen Pikettdienstes rund um die Uhr für die Bereiche Netz EW und Elektroinstallationen.

- Aus- und Weiterbildung von Kader und Mitarbeitenden in den Bereichen: Unfall- und Brandverhütung, Technik, Gesetzliche und regulatorische Auflagen (Strom VG, Strom VV, EICom), IT (Office, Abacus, EDM, IS-E etc.).
- Ausbildung von Lernenden in den Berufsgattungen KV, Elektroinstallateur und Netzelektriker.

Erfolgsrechnung der Stromversorgung Schaffhausen

		Erläute- rungen	Budget 2019 CHF	Budget 2018 CHF	Rechnung 2017 CHF
	Ertrag aus Energie/Wasserverkauf	2)	42'792'600	34'156'000	34'018'992
	Ertrag aus Leistungen für Dritte	3)	5'005'900	5'029'500	6'130'352
	Diverse Erträge	4)	339'360	345'940	310'151
	Aktivierungen	5)	4'015'800	2'807'000	1'640'433
Ertrag	Betriebsertrag		52'153'660	42'338'440	42'099'928
Aufwand	Personalaufwand	1)	8'821'000	9'335'900	9'467'683
	Energie- und Materialaufwand	6)	32'208'026	22'538'200	24'921'918
	Übriger Betriebsaufwand		2'022'962	1'976'068	1'713'282
	Abschreibungen	7)	4'700'000	4'890'000	4'861'156
	Betriebsergebnis		4'401'672	3'598'272	1'135'889
	Finanzertrag	8)	5'003'800	5'955'000	6'021'055
	Finanzaufwand		-10'000	-150'000	-122'500
	Ordentliches Unternehmensergebnis		9'395'472	9'403'272	7'034'444
A.O. Erfolg	Ausserordentlicher Aufwand		0	0	-2'564
	Ausserordentlicher Ertrag		0	0	963'794
	Entnahme (+) aus/Zuweisung (-) in Fonds		0	0	0
	Jahresergebnis		9'395'472	9'403'272	7'995'674

Kommentar zu den Positionen gem. Erfolgsrechnung:

- 2) Absatzseitig budgetiert die Stromversorgung für 2019 erstmals mit einem Absatz von gesamt- haft 420 GWh, welcher teilweise im nahen Ausland erwirtschaftet wird (Geschäftsjahr 2017: 255 GWh). Dementsprechend steigt im Vergleich zum Geschäftsjahr 2017 der gesamte Energieabsatz um +64.9%/ +165.3 GWh - davon „Vertragskunden“ um +108.2%/ +169.0 GWh und „Gebundene Kunden“ um -3.7%/ -3.7 GWh.
- 3) Die Position beinhaltet Erträge der Hausinstallation, Erträge aus Betriebsführungen sowie Betriebsleistungen, welche die Energieversorgung für die KWS AG erbringt. Weiter ist der Ertrag für die öffentliche Beleuchtung von 1.764 Mio. Franken enthalten.
- 4) Im Wesentlichen sind in dieser Position die Erträge aus betrieblichen Liegenschaften von 0.375 Mio. Franken sowie Debitorenverluste von 0.100 Mio. Franken budgetiert.
- 5) Diese Position beinhaltet die Eigenleistungen sowie der Materialverbrauch für die budgetierten Investitionen.
- 6) Die Energiebeschaffungskosten für den geplanten Energieabsatz belaufen sich auf 26.188 Mio. Franken. Darin sind die Kosten von Swissgrid inkl. Systemdienstleistungen, die Netznutzungskosten unseres Vorlieferanten, Abgaben für KEV sowie die Beschaffung von Ökostrom enthalten. Der Material- und Fremdleistungsaufwand beläuft sich auf 6.060 Mio. Franken.
- 7) Nach Investitionen und Abschreibungen beträgt das budgetierte Sachanlagevermögen per 31.12.2019 86.583 Mio. Franken (31.12.2017: 78.201 Mio. Franken).
- 8) Der Finanzertrag errechnet sich hauptsächlich aus den Investitionen in Beteiligungen an der Etawatt AG im Umfang von 0.166 Mio. Franken sowie an der Sasag AG in Höhe von 4.740 Mio. Franken (Geschäftsjahr 2017: 5.622 Mio. Franken).

Zusammenfassung der Investitionen der Stromversorgung Schaffhausen

	<u>Franken</u>
Unterwerke NE 4	205.000
Trafostationen	885.000
Mittelspannungsnetz	564.000
Niederspannungsnetz	3.799.000
Öffentliche Beleuchtung	1.779.000
Kraftwerkanlagen	300.000
Diverse Sachanlagen	165.000
IT-Infrastruktur/ Diverse Kleinanlagen	2.480.000
Total	10.177.000

3) Globalbudget 2019 der Gasversorgung Schaffhausen:



Allgemeines

Die Erdgasversorgung Schaffhausen rechnet für das Budget 2019 mit einem Gasabsatz von 550 GWh (Vj. 535 GWh). Für die Budgetierung des Jahres 2019 wurde von einem normalisierten Klimajahr ausgegangen.

Im Folgenden sind weitere Annahmen / Rahmenbedingungen des Budgets 2019 aufgeführt:

- Gaspreiserhöhung um durchschnittlich 0.5 Rp./kWh
- Steigende Gasbeschaffungskosten
- Berücksichtigung der Arbeitspreisreserve (APR) im Energieankauf
- Lohnsummentwicklung +1%
- Keine Realisierungseffekte Projekt „Neuer Werkhof“

Finanzielles

Die Gasversorgung Schaffhausen rechnet für das Budget 2019 mit einem Cashflow von 6.529 Mio. Franken. Aufgrund der Berechnungsformel des GSR resultiert für 2019 eine Gewinnausschüttung von 6.118 Mio. Franken. Die Erdgasversorgung Schaffhausen plant Investitionen im Umfang von 3.728 Mio. Franken.

Leistungsauftrag

In Ergänzung zum „Versorgungsauftrag der Stadt Schaffhausen an die Städtischen Werke Schaffhausen betreffend der Versorgung der Stadt Schaffhausen mit Gas“ vom 5.12.2006 erfüllen die SH POWER im Bereich **Gasversorgung** folgenden **Leistungsauftrag**:

- Betrieb und Unterhalt der Anlagen der Gasversorgung mit dem Ziel, die Versorgung störungsfrei sicherzustellen.
- Vorsorglicher Ersatz der Leitungen und Anlagen bei Erreichen der technischen Lebensdauer. Ersatz der Leitungen, wenn möglich in Koordination mit der Strom-, Ab- und Wasserversorgung und dem Tiefbauamt.
- Halten der bestehenden Gaskunden durch geeignete Massnahmen und Förderung der Kundenorientierung.
- Weiteres Verdichten des Gasverteilnetzes in allen mit Gas versorgten Gemeinden.
- Steigerung des Gasabsatzes (Erhöhung des Marktanteils) durch Akquisition neuer Kunden.
- Weitere Erschliessung in den Gemeinden Feuerthalen, Beringen, Thayngen und Stetten.
- Förderung des effizienten Einsatzes von Gas durch geeignete Beratungs- und Aufklärungsaktionen im Energiepunkt.
- Bereitstellung eines ganzjährigen Pikettdienstes rund um die Uhr für die Bereiche Netz, Gas und Hausinstallation.
- Aus- und Weiterbildung von Kader und Mitarbeitenden in den Bereichen: Unfall- und Brandverhütung, Technik, IT (Office, Abacus, EDM, IS-E etc.).

Erfolgsrechnung der Gasversorgung Schaffhausen

		Erläute- rungen	Budget 2019 CHF	Budget 2018 CHF	Rechnung 2017 CHF
	Ertrag aus Energie/Wasserverkauf	9)	36'694'000	31'265'000	32'627'502
	Ertrag aus Leistungen für Dritte	10)	1'467'000	1'510'000	1'510'543
	Diverse Erträge	11)	99'000	103'000	139'240
	Aktivierungen	5)	1'391'000	812'000	480'253
Ertrag	Betriebsertrag		39'651'000	33'690'000	34'757'538
Aufwand	Personalaufwand	1)	3'133'500	3'075'990	2'699'285
	Energie- und Materialaufwand	12)	29'842'450	24'084'700	24'727'237
	Übriger Betriebsaufwand		951'850	919'360	776'343
	Abschreibungen	13)	1'820'000	1'771'000	1'574'630
	Betriebsergebnis		3'903'200	3'838'950	4'980'043
	Finanzertrag	14)	831'000	1'002'000	463'684
	Finanzaufwand		-25'000	-20'000	-13'700
	Ordentliches Unternehmensergebnis		4'709'200	4'820'950	5'430'027
A.O. Erfolg	Ausserordentlicher Aufwand		0	0	0
	Ausserordentlicher Ertrag		0	0	17'448
	Entnahme (+) aus/Zuweisung (-) in Fonds		0	0	0
Jahresergebnis			4'709'200	4'820'950	5'447'475

Kommentar zu den Positionen gem. Erfolgsrechnung:

- 9) Für das Geschäftsjahr 2019 rechnet die Erdgasversorgung Schaffhausen mit einem Erdgasabsatz von 550 GWh. Dies entspricht einer Absatzabnahme von 5.0 GWh oder 0.9 % im Vergleich zum Geschäftsjahr 2017. Im Budget 2019 wurde eine Preisanpassung im Energiebereich von durchschnittlich 0.5 Rp./kWh eingerechnet.
- 10) Ertrag aus Leistungen für Dritte betrifft die Umsätze der Hausinstallation sowie diverse Verrechnungen.
- 11) Bei den diversen Erträgen handelt es sich um erwartete Entschädigungsvergütungen von Versicherungen, Rückvergütungen von Lieferanten sowie Mieterträge aus betrieblichen Liegenschaften.
- 12) Die Energiebeschaffungskosten für den geplanten Absatz belaufen sich auf 27.309 Mio. Franken. Der Material- und Fremdleistungsaufwand beläuft sich auf 2.534 Mio. Franken.
- 13) Nach Investitionen und Abschreibungen beträgt das budgetierte Sachanlagevermögen per 31.12.2019 51.269 Mio. Franken (31.12.2017: 47.928 Mio. Franken).
- 14) Die Finanzerträge setzen sich aus Beteiligungs- und Wertschriftenerträgen von Open EP / EGO, Zinserträgen aus Darlehen innerhalb der Werke sowie Kontokorrentguthaben zusammen.

Zusammenfassung Investitionen Gasversorgung Schaffhausen

	<u>Franken</u>
Netzleitungen	2.810.000
Werkanlagen	545.000
Röhrenspeicher Paradies, Projektierung	150.000
Diverse Sachanlagen	173.000
IT-Infrastruktur/ Diverse Kleinanlagen	50.000
Total	3.728.000

4) Globalbudget 2019 der Wasserversorgung/ Abwasserentsorgung Schaffhausen:



Allgemeines

Ab dem 1.1.2018 ist der **Bereich Abwasserentsorgung der Stadt Schaffhausen** im Wasserwerk Schaffhausen integriert. Durch diese organisatorische Massnahme wurden alle leitungsgebundenen Abteilungen der Stadt Schaffhausen bei SH POWER zusammengeführt. Die gesamten Kosten und Erträge des Abwasserbereichs sind im vorliegenden Budget 2019 des Wasserwerks inkludiert.

Für das Budgetjahr 2019 rechnet die Wasserversorgung Schaffhausen mit einem **Absatz von total 3'400'000 Kubikmeter Trinkwasser**. Dies entspricht einem Rückgang von -0.4 % oder -13'746 m³ im Vergleich zum Geschäftsjahr 2017 (3'413'746 m³). Die Budgetprognosen für das Jahr 2019 berücksichtigen den seit Jahren anhaltenden Trend der Stabilisierung des Wasserabsatzes auf tiefem Niveau.

Im Folgenden sind weitere Annahmen / Rahmenbedingungen des Budgets 2019 aufgeführt:

- Erträge Strassenentwässerung wurden in Höhe von. 360.000 Franken budgetiert.
- Die Lohnsummentwicklung beträgt +1%.

Finanzielles

Die Wasserversorgung Schaffhausen rechnet im Geschäftsjahr 2019 mit einem Cashflow von 4.403 Mio. Franken. Die Investitionen (inkl. Abwasser) belaufen sich auf 10.574 Mio. Franken.

Das Wasserwerk Schaffhausen wird im Budgetjahr 2019, in Übereinstimmung mit dem Versorgungsauftrag für Trinkwasser, keine Ablieferung an die Stadtkasse vornehmen.

Leistungsauftrag

In Ergänzung zum „Versorgungsauftrag der Stadt Schaffhausen an die Städtischen Werke Schaffhausen betreffend der Versorgung der Stadt Schaffhausen mit Trinkwasser“ vom 5.12.2006 erfüllen die SH POWER im Bereich **Wasserversorgung / Abwasserentsorgung** folgenden **Leistungsauftrag**:

- Betrieb und Unterhalt der Anlagen der Wasserversorgung/ Abwasserentsorgung Schaffhausen mit dem Ziel, die Versorgung / Entsorgung störungsfrei sicherzustellen.
- Vorsorglicher Ersatz der Leitungen und Anlagen bei Erreichen der technischen Lebensdauer. Ersatz der Leitungen, wenn möglich in Koordination mit der Strom- und Gasversorgung und dem Tiefbauamt.
- Bereitstellung eines ganzjährigen Pikettdienstes rund um die Uhr für die Bereiche Netz, Wasserversorgung / Abwasserentsorgung und Hausinstallation.
- Aus- und Weiterbildung von Kader und Mitarbeitenden in den Bereichen: Unfall- und Brandverhütung, IT (Office, Abacus, EDM, IS-E etc.).

Erfolgsrechnung der Wasserversorgung / Abwasserentsorgung Schaffhausen

	Erläute- rungen	Budget 2019 CHF	Budget 2018 CHF	Rechnung 2017 CHF	
	Ertrag aus Energie/Wasserverkauf	15)	12'490'000	12'189'500	7'555'222
	Ertrag aus Leistungen für Dritte	16)	3'716'600	4'058'315	3'911'340
	Diverse Erträge	17)	20'500	12'500	-146'139
	Aktivierungen	5)	2'674'000	2'549'000	1'764'803
Ertrag	Betriebsertrag		18'901'100	18'809'315	13'085'226
Aufwand	Personalaufwand	1)	6'505'650	6'337'590	5'452'816
	Energie- und Materialaufwand	18)	6'757'200	6'170'100	3'208'551
	Übriger Betriebsaufwand		744'650	715'675	685'325
	Abschreibungen	19)	6'085'000	4'248'000	1'832'469
	Betriebsergebnis		-1'191'400	1'337'950	1'906'065
	Finanzertrag		0	1'000	0
	Finanzaufwand	20)	-490'000	-500'000	-460'419
	Ordentliches Unternehmensergebnis		-1'681'400	838'950	1'445'646
A.O. Erfolg	Ausserordentlicher Aufwand		0	0	0
	Ausserordentlicher Ertrag		0	0	38'368
	Entnahme (+) aus/Zuweisung (-) in Fonds	21)	2'163'000	212'000	0
Jahresergebnis			481'600	1'050'950	1'484'014

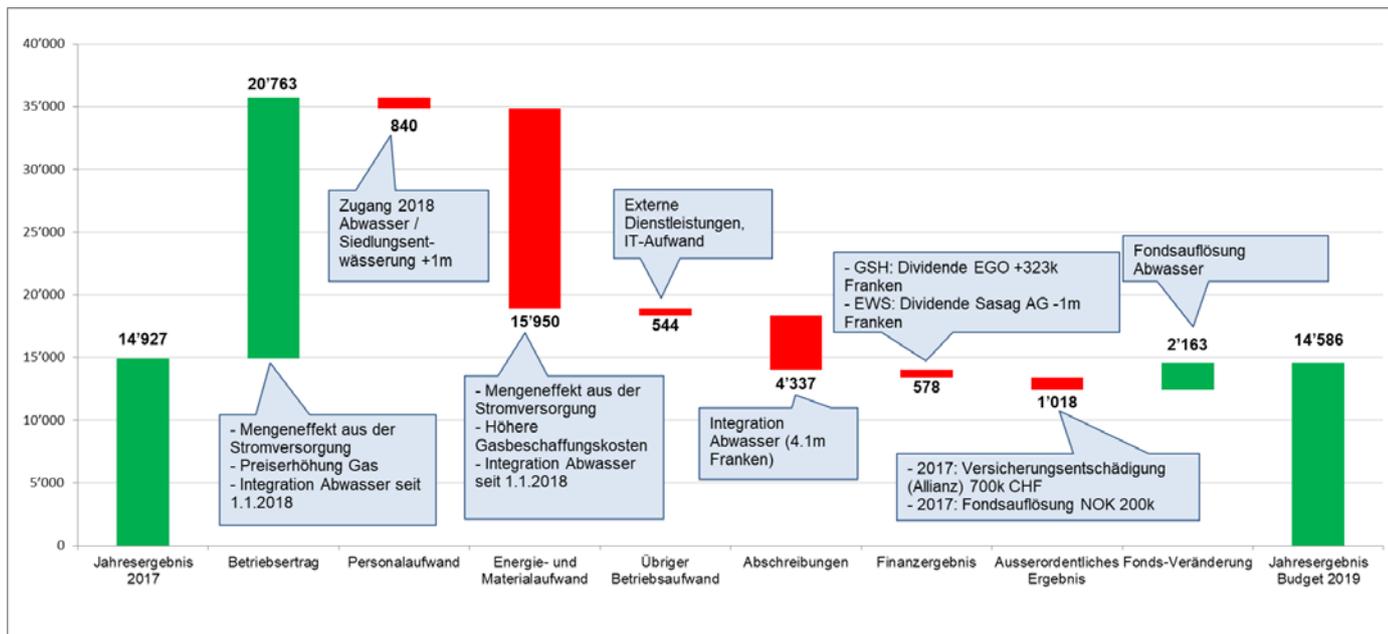
Kommentar zu den Positionen gem. Erfolgsrechnung:

- 15) Der Bereich Abwasser der Stadt Schaffhausen ist ab 1.1.2018 im Wasserwerk Schaffhausen integriert. Für das Budgetjahr 2019 rechnet die Wasserversorgung Schaffhausen mit einem Absatz von total 3'400'000 Kubikmetern Trinkwasser. Im Jahr 2017 wurden 3'413'746 Kubikmeter Trinkwasser konsumiert. Der Ertrag aus dem Wasserverkauf wird in Höhe von 7.582 Mio. Franken budgetiert. Der Ertrag aus Abwassergebühren beträgt 4.908 Mio. Franken.
- 16) Im Ertrag aus Leistungen für Dritte sind Lohnkosten zu Lasten der Werke der Gemeinde Neuhausen am Rheinfall im Umfang von 1.583 Mio. Franken enthalten. Die übrigen Positionen betreffen Erträge aus Betriebsführungen, Hausinstallationen sowie diversen Verrechnungen.
- 17) In dieser Position werden die CO2 Rückvergütungen sowie Boni aus Mengenbezügen unserer Lieferanten budgetiert.
- 18) Der Material- und Fremdleistungsaufwand beläuft sich auf 6.757 Mio. Franken.
- 19) Nach Investitionen und Abschreibungen beträgt das budgetierte Sachanlagevermögen per 31.12.2019 69.996 Mio. Franken (31.12.2017: 60.799 Mio. Franken).
- 20) Der Finanzaufwand beinhaltet den Kapitaldienst für interne Kontokorrentschulden sowie die Verzinsung von Darlehen im Umfang von 16 Mio. Franken - (6 Mio. Franken: Stadt Schaffhausen, Laufzeit bis 20.4.2022/ Stromversorgung: 4 Mio. Franken, jährlich verlängert/ Gasversorgung: 6 Mio. Franken, jährlich verlängert). Ebenso wurde die Verzinsung des Abwasserfonds gemäss dem „Abwasserfonds-Reglement“ (Rechtssammlung der Stadt Schaffhausen, Stand 1.12.2013) eingeplant.
- 21) Der Abwasserfonds wird gemäss Reglement über den Abwasserfonds gespeist und für unregelmässig anfallende grössere Investitionen verwendet. Ertragsüberschüsse werden diesem Fonds solange gutgeschrieben, bis im Maximum die Höhe des zweifachen Betrages der jährlich anfallenden Abwassergebühren erreicht ist. Per 31.12.2017 beträgt die Fondshöhe 7.489 Mio. Franken.

Zusammenfassung Investitionen der Wasserversorgung / Abwasserentsorgung Schaffhausen

	<u>Franken</u>
Erneuerung Graugussleitungen	3.170.000
Leitungsbau	2.646.000
Werkanlagen / Reservoir	400.000
Diverse Sachanlagen	120.000
Abwasserentsorgung/ Siedlungsentwässerung: Ersatz-/ Neuanlagen Leitungen	4.238.000
Total	10.574.000

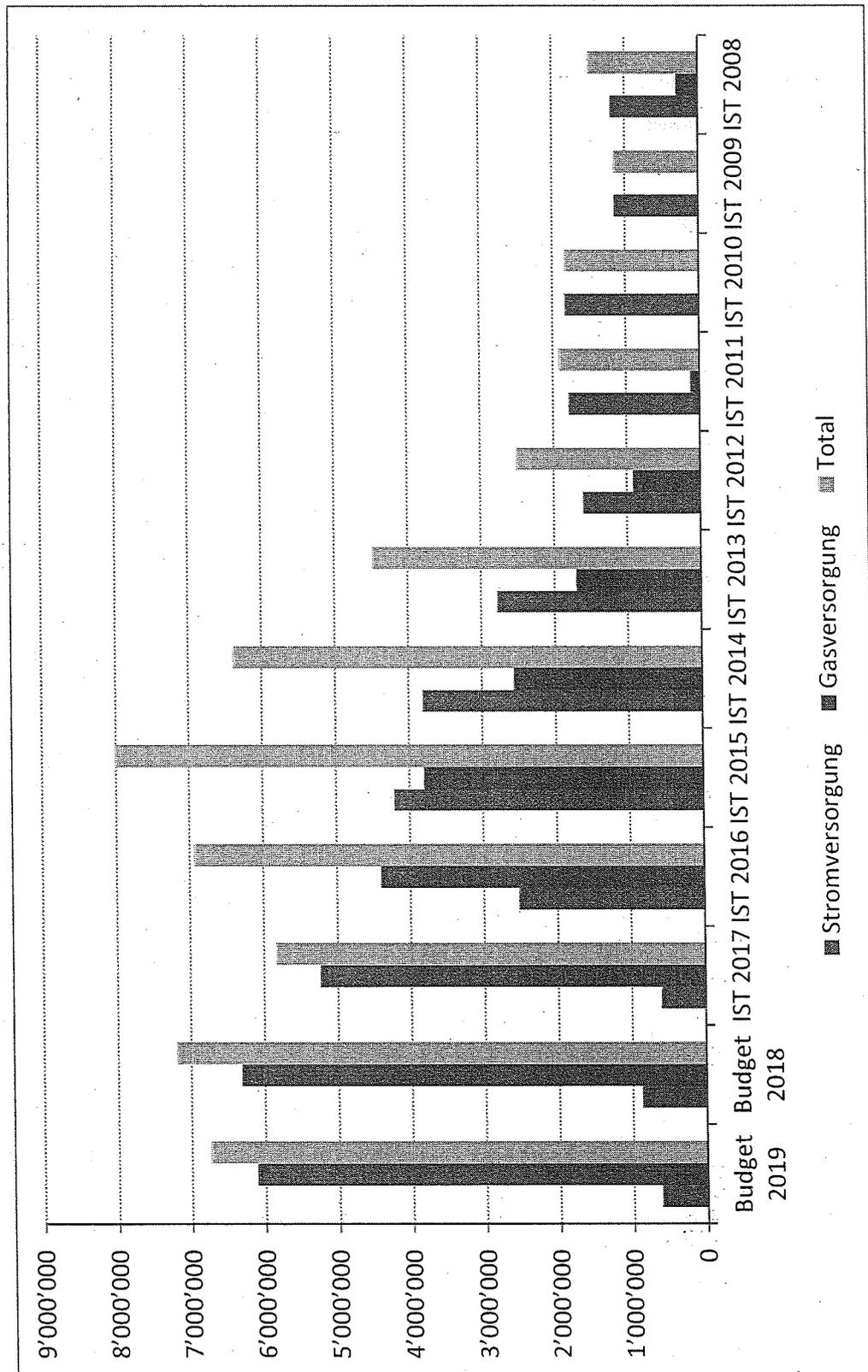
Ergebnisbrücke: Geschäftsjahr 2017 -> Budget 2019 (in 1'000 Franken)



Anhang 1: Berechnungen Gewinnablieferungen SH POWER für das Budget 2019 (in Franken)

Berechnungen Gewinnablieferung SH POWER für das Budget 2019 [in Franken]	Budget 2019	Budget 2018	IST 2017	IST 2016	IST 2015	IST 2014	IST 2013	IST 2012	IST 2011	IST 2010	IST 2009	IST 2008
Stromversorgung												
Cashflow des Jahres	14'095'472	14'293'000	15'080'643	9'538'633	13'993'646	15'186'347	13'446'705	15'270'421	11'736'368	10'151'473	8'478'843	7'886'369
Durchschnitt 5 Jahre IST	13'450'995	13'973'950	13'926'497	13'158'063	11'816'762	10'704'695	9'019'654	7'905'678	7'144'056	6'735'823	6'471'277	6'492'718
Investitionen des Jahres	-10'177'000	-7'795'000	-8'116'977	-7'839'692	-19'317'213	-20'049'730	-8'816'002	-9'466'048	-6'524'683	-8'270'543	-4'950'705	-5'251'275
Durchschnitt 5 Jahre IST	-12'827'903	-13'097'737	-12'834'735	-10'625'401	-7'605'596	-6'692'651	-6'237'681	-6'306'382	-5'363'481	-4'901'789	-5'337'817	-5'296'577
Überschuss des Jahres (Cashflow / Investitionen)	3'918'472	6'498'000	6'973'766	1'698'941	-5'323'567	-4'864'383	4'630'703	5'804'373	5'211'685	1'880'930	3'528'138	2'635'094
maximale jährliche Ablieferung (Cashflow Ø 5 J. / Investitionen Ø 5 J.)	623'092	876'213	1'091'762	2'532'662	4'211'166	3'612'044	2'781'973	1'599'296	1'780'575	1'834'038	1'183'460	1'196'141
Tatsächliche Gewinnablieferung (IST/Plan)	624'000	877'000	604'000	2'533'000	4'212'000	3'813'000	2'785'000	1'601'000	1'785'000	1'830'000	1'150'000	1'200'000
Gasversorgung												
Cashflow des Jahres	6'529'200	6'591'950	7'197'014	8'674'952	9'971'272	7'660'302	8'169'695	6'330'388	5'427'202	4'902'105	5'231'751	3'207'940
Durchschnitt 5 Jahre IST	8'334'693	8'351'565	7'511'772	6'497'938	6'012'228	5'019'877	4'144'145	3'587'332	3'048'941	2'541'451	2'600'414	3'138'175
Investitionen des Jahres	-3'728'000	-12'404'000	-3'128'633	-17'341'349	-17'567'734	-2'552'342	-1'912'207	-2'216'422	-1'984'970	-1'797'714	-3'130'364	-3'117'724
Durchschnitt 5 Jahre IST	-2'216'893	-2'034'411	-2'084'635	-2'092'731	-2'208'335	-2'449'439	-2'444'976	-2'652'655	-2'919'413	-2'931'023	-2'893'287	-2'819'301
Überschuss des Jahres (Cashflow / Investitionen)	2'801'200	-5'812'050	4'068'381	6'940'633	8'214'538	5'107'960	6'257'488	4'113'966	3'442'232	3'104'391	2'101'387	902'16
maximale jährliche Ablieferung (Cashflow Ø 5 J. / Investitionen Ø 5 J.)	6'117'800	6'317'154	5'427'237	4'405'207	3'803'893	2'570'438	1'699'169	914'677	129'528	0	0	318'874
Tatsächliche Gewinnablieferung (IST/Plan)	6'118'000	6'318'000	5'237'000	4'406'000	3'804'000	2'571'000	1'700'000	915'000	130'000	0	0	300'000
Wasserversorgung/ Abwasserentsorgung												
Cashflow des Jahres	4'403'600	5'087'000	10'814'316	2'971'346	2'631'020	1'948'624	1'240'949	954'237	1'093'060	917'658	2'493'170	2'457'176
Durchschnitt 5 Jahre IST	3'921'251	1'949'295	1'573'578	1'230'906	1'339'815	1'583'060	1'611'302	1'600'683	1'509'670	1'283'966	1'344'279	1'763'597
Investitionen des Jahres	-10'574'000	-8'956'000	-3'041'363	-5'107'513	-4'345'383	-3'951'630	-4'290'598	-2'973'422	-3'938'883	-3'236'543	-5'129'296	-2'672'955
Durchschnitt 5 Jahre IST	-4'147'297	-4'133'709	-3'899'983	-3'678'215	-3'913'748	-3'690'220	-3'391'505	-2'910'314	-2'991'080	-2'967'287	-3'017'227	-3'377'476
Überschuss des Jahres (Cashflow / Investitionen)	-6'170'400	-3'869'000	7'772'953	-2'136'167	-1'714'363	-2'003'006	-3'049'649	-2'019'185	-2'845'823	-2'318'885	-2'636'126	-2'157'779
maximale jährliche Ablieferung (Cashflow Ø 5 J. / Investitionen Ø 5 J.)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Tatsächliche Gewinnablieferung (IST/Plan)	0											
Total Gewinnablieferung SH POWER (IST/Plan)	6'742'000	7'195'000	5'941'000	6'939'000	8'016'000	6'384'000	4'485'000	2'516'000	1'915'000	1'830'000	1'150'000	1'500'000

Anhang 2: Entwicklung der Gewinnablieferungen (in Franken)



1.2 Verkehrsbetriebe Schaffhausen

BUDGET 2019

VERKEHRSBETRIEBE SCHAFFHAUSEN

1. Überblick

Erfolgsrechnung	Budget 2019		Budget 2018		Veränderung	
	Fr.	%	Fr.	%	Fr.	%
Personalaufwand	16'440'000	67.9	15'956'000	66.8	484'000	3.0
Sachaufwand	5'051'000	20.9	4'943'500	20.7	107'500	2.2
Abschreibungen/Zinsen	2'719'870	11.2	2'997'500	12.5	-277'630	-9.3
Aufwand total	24'210'870	100.0	23'897'000	100.0	313'870	1.3
Verkehrseinnahmen	11'850'000	49.0	11'835'000	49.5	15'000	0.1
Nebenerträge	2'299'870	9.6	2'302'000	9.6	-2'130	-0.1
Betriebserträge	14'149'870	58.4	14'137'000	59.2	12'870	0.1
Abteilung Stadt Schaffhausen	6'294'500	26.0	6'220'000	26.0	74'500	1.2
Abteilung Neuhausen a.Rhf.	1'955'500	8.1	1'783'000	7.5	172'500	9.7
Abteilung Kanton Schaffhausen	1'811'000	7.5	1'757'000	7.4	54'000	3.1
Abteilung ungedeckte Kosten	10'061'000	41.6	9'760'000	40.8	301'000	3.1

<u>Kommentar</u>	
Personalaufwand:	Erhöhung Leistungsangebot (Taktverdichtung, neue Linie 9 mit teilweiser Verkürzung Linie 6), Lohnmassnahmen 1.0 % sowie Erfolgszulage.
Sachaufwand:	Dieselölpreis 1.457 Fr./l (Vorjahr 1.320 Fr./l)
Abschreibungen/ Zinsen:	Tiefere Abschreibungen gegenüber Vorjahresbudget wegen Erreichung Restbuchwert Fr. 0.00 Depot Ebnat Ende 2018. Investitionen E-Bus Projekt mit separater Kreditbewilligung.
Betriebserträge	Aufgrund Prognosen des Tarifverbundes Ostwind für 2019, stagnierende GA- sowie Halbtaxeinnahmen, insgesamt leichter Anstieg aufgrund Ausbau Leistungsangebot.
Abteilungen:	Die Anteile 2019 der Stadt Schaffhausen und der Gemeinde Neuhausen am Rheinflall basieren auf der Linien-Erfolgsrechnung 2017 sowie einer Hochrechnung basierend auf dem Leistungsausbau.

Leistungen der öffentlichen Hand (Abteilung der ungedeckten Kosten)	Budget 2019		Budget 2018		Veränderung	
	Fr.	%	Fr.	%	Fr.	%
Stadt Schaffhausen	6'294'500	62.6	6'220'000	63.7	74'500	1.2
Neuhausen am Rheinflall	1'955'500	19.4	1'783'000	18.3	172'500	9.7
Kanton Schaffhausen	1'811'000	18.0	1'757'000	18.0	54'000	3.1
Total Leistungen öffentliche Hand	10'061'000	100.0	9'760'000	100.0	301'000	3.1

2. Grundlagen und Fakten

2.0 Vorbemerkung

Grundlagen der Budgetierung, Vorgehen bei der Zusammenführung

Am 10. Juni 2018 haben die städtische und die kantonale Stimmbevölkerung der Zusammenführung von VBSH und RVSH zugestimmt. Ab 01. Januar 2019 werden die VBSH und RVSH eine gemeinsame Rechnung führen. Da zum Zeitpunkt der Budgeterstellung (Juni 2018) noch die bestehende gesetzliche Grundlage gilt und auf der Basis des Budgets auch die Abgeltungen berechnet werden, wird ein Budget nach den bisherigen Grundlagen erstellt. Dieses kann dann nach dem 1. Januar 2019 von der Verwaltungskommission der neuen VBSH übernommen, mit jenem der RVSH vereinigt und neu beschlossen werden.

Berücksichtigte Investitionen und Abschreibungen

Im vorliegenden Budget berücksichtigt sind alle Investitionen und die Abschreibungen/Zinsen dazu, welche in vorangehenden Budgets oder Vorlagen bereits bewilligt wurden oder welche mit dem aktuellen Budget beantragt werden. Dazu gehören:

- Angebotsausbau in Herblingen gemäss der Vorlage "Mehr ÖV für Herblingen", in zwei Ausbausritten (siehe Kap. 2.1 Leistungsangebot)
- Investitionen gem. Kap. 3

Nicht berücksichtigt in diesem Budget sind Projekte, welche über separate Vorlagen genehmigt werden. Dazu gehört namentlich das E-Bus-Projekt.

Im Finanzplan, welcher nicht bewilligt sondern nur zur Kenntnis genommen werden muss, sind sämtliche vorgesehenen Projekte berücksichtigt.

2.1 Leistungsangebot

Das Leistungsangebot im Fahrplanjahr 2018/19 erhöht sich aufgrund der vom Grossen Stadtrat beschlossenen Taktverdichtung sowie der Netzerweiterung (neu Linie 9, Verkürzung Linie 6). Die Leistungen betragen neu 2'780'000 km und 165'000 Stunden (Vorjahr 2'539'000 km und 153'000 Stunden).

Folgende Leistungsanpassungen sind für das Budget 2019 massgeblich:

- Einführung Phase 1 des Netzausbaus in Herblingen («Mehr ÖV für Herblingen», Volksabstimmung vom 24. September 2017) auf den Fahrplanwechsel am 9. Dezember 2018:
 - Einführung Linie 9 im Herblingertal
 - Verkürzung Linie 6 bis Falkeneck
- Taktverdichtung am Samstag-Morgen (gemäss Beschluss der VK VBSH vom 8. November 2017 und des Stadtrates vom 8. Mai 2018)
- Taktverdichtung wochentags bis 20:00 Uhr (gemäss Beschluss des Grossen Stadtrates vom 8. Mai 2018)

Die Einführung der Phase 2 des Netzausbaus in Herblingen («Mehr ÖV für Herblingen», Volksabstimmung vom 24. September 2017) mit der Verlängerung der Linie 5 erfolgt voraussichtlich per 8. Dezember 2019 und wird erst im Budget 2020 berücksichtigt.

2.2 Verkehrserträge

Der Grossteil der Verkehrserträge sind Verbunderträge. Daher wurde die Prognosezahl gemäss Prognosebrief des Ostwindes eingesetzt, die von einem Wachstum von +0.5 % ausgeht. Die Einnahmen aus General- und Halbtaxabonnements stagnieren weiterhin, so dass im Vergleich zu 2018 ein Rückgang erwartet wird. Insgesamt resultiert eine leichte Erhöhung der Verkehrserträge aufgrund des Leistungsausbaus.

2.3 Übrige Erlöse

Das Budget 2019 zeigt bei den Nebenerträgen gegenüber dem Budget 2018 keine Veränderung.

2.4 Aufwand zur Erbringung von Lieferungen und Leistungen

Erhöhung Kosten für Dienstleistungen Dritten

Die Kosten erhöhen sich insbesondere aufgrund der höheren Betriebskosten für die Ticketautomaten im neu geschaffenen Abrechnungssystem, welches von Transportunternehmen im Ostwind betrieben wird. Der Aufbau des neuen Abrechnungssystems war notwendig, da Postauto als bisheriger Betreiber des Abrechnungssystems den Vertrag auf Ende 2018 aufgekündigt hatte.

Tiefere Kosten für Fahrzeugunterhalt

Das Budget 2019 beinhaltet tiefere Kosten aufgrund der teilweisen Erneuerung der Fahrzeugflotte der VBSH in 2016 sowie 2017 sowie Effizienzsteigerungen in den Werkstattprozessen.

Antriebsenergie

Die Dieselpreise sind im Vergleich zum Vorjahr angestiegen und somit auch die budgetierten Kosten. Das Budget 2019 basiert auf einem Preis von Fr. 1.457 je Liter inkl. MwSt. Dieser Preis wurde wiederum mit einem Termingeschäft abgesichert. Das letzte Termingeschäft wurde vor zwei Jahren über Fr. 1.32 je Liter inkl. MwSt abgeschlossen.

Die Stromkosten für den Betrieb der Trolleybusse sind im Rahmen der Vorjahreskosten budgetiert.

2.5 Personalaufwand

Der Personalaufwand erhöht sich um insgesamt Fr. 484'000. Insbesondere aufgrund des Leistungsausbaus gemäss Kapitel 2.1 sowie den budgetierten Lohnmassnahmen. Der Anstieg der Löhne und Gehälter beträgt Fr. 430'000 von der Gesamterhöhung von Fr. 484'000.

Anstieg Löhne und Gehälter	Erhöhungsbetrag
1 % individuelle Lohnerhöhung	Fr. 120'000
Erfolgszulage	Fr. 60'000
Neueinstellungen im Fahrdienst aufgrund Ausbau Leistungsangebot, dies entspricht insgesamt 4.3 Vollzeitstellen	Fr. 260'000
Total	Fr. 430'000

Die Sozialversicherungskosten erhöhen sich leicht aufgrund der gestiegenen Lohnsummen.

2.6 Übriger betrieblicher Aufwand

Der Unterhalt von Einrichtungen steigt um Fr. 26'000 durch bauliche Massnahmen im Depot Ebnet. Der Raumaufwand steigt um Fr. 14'000 aufgrund des neuen Pausenlokals für den Fahrdienst am Obertor Schaffhausen.

Die Investitionen 2019 liegen insgesamt im Bereich des Vorjahres, sodass sich die Vorsteuerkürzung auf demselben Niveau wie im Budget 2018 befindet.

2.7 Finanzaufwand, Abschreibungen

Die Abschreibungen sind Fr. 280'000 tiefer als im Budget 2018. Hintergrund ist die erfolgte Abschreibung auf Fr. 0.00 eines Teils des Busdepots im 2018. Die VBSH nehmen keine kalkulatorischen Abschreibungen vor, weshalb

bei einer Neubeschaffung von Bussen der Abschreibungsaufwand steigt, wenn die ersetzten Busse bereits vollständig abgeschrieben waren. Die Geschäftsleitung der VBSH hat zudem entschieden, die Vorprojektkosten für die Planung und Strategie der Traktionsart von insgesamt 630'000 Franken nicht zu aktivieren.

Die Zinskosten sind unverändert zum Vorjahresbudget aufgrund der geplanten, mittelfristigen Aufnahme eines Darlehens ab 2019 (ohne Berücksichtigung der separaten Vorlagen für Projekte).

Kapitalkosten 2019			
Darlehen	Zinssatz	Laufzeit	Zinsen 2019
1.0 Mio.	2.45%	01.01.2011 – 31.12.2020	Fr. 24'500.—
5.0 Mio.	1.54%	02.09.2011 – 01.09.2021	Fr. 77'000.—
1.0 Mio.	0.30%	01.01.2017 – 31.12.2023	Fr. 3'000.—
2.0 Mio.	0.30%	20.01.2017 – 19.01.2024	Fr. 6'000.—
3.0 Mio.	0.80 %	01.07.2019 – 30.06.2022	Fr. 7'500.—
Rundung, Reserve für kurzfristige Finanzierung			Fr. 2'500.—
Ø 12.00 Mio.	Ø 1.12 %		Fr. 125'000.—

2.8 Abgeltungen der öffentlichen Hand

Gemäss den obenstehenden Ausführungen steigt die Abgeltung gegenüber 2017 um 0.3 Mio. Franken. Die Abgeltungen 2018 liegen wieder in der Grössenordnung der Jahre 2015/2016. Die Erhöhung gegenüber 2018 setzt sich im Wesentlichen aus den folgenden Positionen zusammen:

Mehrkosten Personal	Fr. 480'000
Mehrkosten Dieselöl	Fr. 100'000
Tiefere Abschreibungen	Fr. 280'000

Die Abgeltungen werden aufgrund der vom Grossen Stadtrat am 31. März 2009 beschlossenen Finanzierungsverordnung im Voraus fest zugeordnet. Basis der **Kosten- und Ertragsverteilung 2019** bildet die Nachkalkulation des Rechnungsjahres 2017 sowie eine Hochrechnung basierend auf dem Leistungsausbau.

	2015	2016 ¹⁾	2017	2018	2019
Stadt Schaffhausen	6'435'000.—	6'283'000.—	5'762'000.—	6'220'000.—	6'294'500.—
Gemeinde Neuhausen	1'645'000.—	1'605'000.—	1'602'000.—	1'783'000.—	1'954'500.—
Kanton Schaffhausen	2'020'000.—	1'732'000.—	1'616'000.—	1'757'000.—	1'811'000.—
Entschädigung an VBSH	10'100'000.—	9'620'000.—	8'980'000.—	9'760'000.—	10'061'000.—
Kantonale Tarifvergünstigungen (Verbund, Anteil VBSH)	220'000.—	0.—	0.—	0.—	0.—
Total Leistungen öff. Hand	10'320'000.—	9'620'000.—	8'980'000.—	9'760'000.—	10'061'000.—

3. Investitionskredite als Verpflichtungskredite

Für das Jahr 2019 werden die nachstehenden Investitionskredite beantragt (siehe auch Beilage 2, Investitions- und Finanzplanung):

3.1 Erweiterung Busdepot erste Tranche

Das 1987 in Betrieb genommene Depot Ebnat ist in die Jahre gekommen. Aufgrund der laufenden Sicherheitsüberprüfung durch in- sowie externe Stellen wie zum Beispiel das Bundesamt für Verkehr sind weitere Bereiche identifiziert worden, die erneuert werden müssen. Es sind folgende grössere Arbeiten ausserhalb der laufenden Rechnung geplant:

Projekt	Kosten
Verschiebung Oellager: Die bisherige Lagerung von Schmierstoffen, Farben sowie Reifen entspricht nicht mehr den heutigen Standard für Brand- und Arbeitsschutz. Geplant ist daher ein Neubau des Lagers im Hang sowie eine Verschiebung der Materialien in das neue Lager. Für das Oellager besteht ein Vorprojekt mit einer Kostengenauigkeit von +/- 15 %. Darin enthalten sind auch die Kosten für die Altlastenentsorgung.	Fr. 965'000
Spritzkabine Lackiererei: Die VBSH betreiben eine eigene Lackiererei, so dass Lack und Karosserie Schäden effizient selber behoben werden können. Es gibt heute jedoch keine Spritzkabine und es wird in der offenen Halle lackiert. Somit besteht kein genügender Schutz für den Lackierer und das Werkstattpersonal vor giftigen Dämpfen. Die Einrichtung einer Spritzkabine innerhalb der Werkstatt verbessert Arbeitsschutz.	Fr. 200'000
Total Rahmenkredit 2019	Fr.1'165'000

3.2 Weitere sicherheits- sowie gesetzesrelevante Investitionen

Projekt	Kosten
Installation Sturzsicherung Dachfenster Depot: Für Reinigungs- und Unterhaltsarbeiten wird das Dach regelmässig von unserem Personal betreten. Die Dachfenster sind nicht gesichert, so dass eine Absturzgefahr besteht. Aus Sicherheitsgründen muss daher eine Absturzsicherung installiert werden.	Fr. 35'000
Sanierung Ticketeria: Die Ticketeria ist 25 Jahre alt. Die Schalterfront entspricht nicht mehr dem heutigen Sicherheitsstandard und muss saniert werden. Aufgrund des Retrofits der im April 2018 neu gekauften Verkaufsgeräte sind zudem weitere Anpassungen an der IT und Telefonie notwendig.	Fr. 30'000
Erneuerung Telefonanlage / Netzwerk: Ein Grossteil der Telefonie in der Zentrale und Leitstelle läuft immer noch über ISDN. Aus diesem Grund müssen wir das Netzwerk und die dazugehörigen Installationen dringend erneuern.	Fr. 40'000
Ersatz Gloria Feuerlöscher: Die bestehenden Feuerlöscher entsprechen nicht mehr dem aktuellen Sicherheitsstandard und müssen erneuert werden. Insgesamt sind 25 Feuerlöscher im Depot Ebnat und in den Bussen 2019 zu ersetzen.	Fr. 15'000
Diverse Erneuerungsarbeiten	Fr. 10'000
Total Rahmenkredit 2019	Fr. 130'000

3.3 Kauf ITT/ITCS Sprachmodul sowie Baustellensignalgeräte

Die Kommunikation zwischen der Leitstelle und dem Buschauffeur erfolgt heute über einen analogen Funk. Dieses Funksystem muss in 2018 erneuert werden, da dieses noch auf ISDN-Verbindungen basiert, welche von der Swisscom per 30.6.2018 abgeschaltet werden. Die fehlenden Funktionen durch den Wegfall der ISDN-Telefonanbindungen können nicht durch den neuen Funk ersetzt werden. Aus diesem Grund wird das Sprachmodul der Leitstellensoftware (ITCS) im bestehenden System nachgerüstet. Dies entspricht dem heutigen Standard bei vergleichbaren Verkehrsbetrieben (Bsp. Stadt Bus Winterthur). Die Kosten werden auf **Fr. 150'000** geschätzt.

Die Signalgeräte der Buschauffeure für die Freischaltung von Signalen bei Baustellen werden derzeit gemietet und sind nicht fest in den Bussen installiert. Aus diesem Grund kann es vorkommen, dass auf gewissen Kursen das Geräte nicht an Board ist und die Fahrzeiten nicht eingehalten werden können. Anstelle der Miete ist daher geplant für sämtliche Busse die Geräte zu kaufen und fest zu installieren. Die Kosten werden auf **Fr. 20'000** geschätzt.

3.3 Erweiterung und Bereinigung Abacus

Die bestehende Abacus Software ist seit 1997 im Einsatz. Die Grundeinstellungen, die Berechtigungsmatrix, sowie der Kontenplan sind unverändert und das System beinhaltet sehr viele, nicht mehr aktive und 20 Jahre alte Datensätze. Aufgrund dieser Daten und veralteten Einstellungen wird die Leistung stark beeinträchtigt und verhindert im täglichen Arbeitseinsatz eine effiziente Arbeitsweise. Die Datensätze müssen bereinigt werden und ein aktueller Kontenplan muss hinterlegt werden. Zudem muss die Berechtigungsmatrix grundlegend überarbeitet werden.

Die Lagerbuchhaltung wird derzeit in Excel geführt. Geplant ist diese in Zukunft auch auf Abacus zu führen und das Lagermodul einzuführen. Dies hat den Vorteil, dass manuelle Prozesse automatisiert werden können und Informationen zeitnaher zur Verfügung stehen. Insbesondere erlaubt dies eine systematische Sicherstellung der Kompetenzenregelung im Einkauf durch die Berücksichtigung von Einkaufslimiten und 4-Augenprinzip.

Abacus ist ein Buchhaltungssystem, das nur sehr limitiert Controllingauswertung zulässt. Aus diesem Grund ist geplant, basierend auf den Abacusdaten eine zweckmässige Controllingsoftware einzuführen. Das Ziel der Beschaffung der Software ist ein verbessertes Controlling.

Die Kosten für diese drei Bereiche zur Bereinigung und Erweiterung des bestehenden Abacus werden auf insgesamt **Fr. 100'000.00** geschätzt

3.4 Zusammenstellung der Investitionen 2019

Projekt	Kosten
Erweiterung Busdepot erste Tranche	Fr. 1'165'000
Weitere sicherheits- und gesetzesrelevante Investitionen	Fr. 130'000
Leitstellensystem	Fr. 170'000
Erweiterung und Bereinigung Abacus	Fr. 100'000
Total	Fr. 1'565'000

Im Jahre 2018 werden zusätzlich noch folgende Verpflichtungskredite aus dem Budgets 2017-2018 beansprucht (vergleiche Investitions- und Finanzplanung, Beilage 2):

- Rahmenkredit Depoterneuerung Ebnet
- Ersatz Betriebsfunk
- Retrofit Billettautomaten

4. Zusammenfassung und Anträge

Im Vergleich zum Vorjahr 2018 steigen die Abgeltungen - insbesondere aufgrund des Ausbaus des Leistungsangebotes. Insgesamt befinden sich die Abgeltungen jedoch im Rahmen der Jahre 2015 sowie 2016.

Antrag: Das Budget 2019 wird genehmigt und zuhanden des Stadtrates verabschiedet.

Schaffhausen, 27. Juni 2018

VERKEHRSBETRIEBE SCHAFFHAUSEN



Bruno Schwager
Direktor



Christoph Schmidt
Leiter Finanzen

Beilagen:

1. Budget-Erfolgsrechnung 2019
2. Investitions- und Finanzplanung 2018 - 2023

ERFOLGSRECHNUNG 2019

Beträge in CHF

	Budget 2019	Budget 2018	Rechnung 2017
Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen	24'181'000.00	23'857'000.00	23'071'447.10
Verkehrserträge	11'850'000.00	11'835'000.00	11'540'699.65
Abteilung Gemeinde Neuhausen	1'955'500.00	1'783'000.00	1'601'827.00
Abteilung Stadt Schaffhausen	6'294'500.00	6'220'000.00	5'762'173.00
Abteilung Kanton Schaffhausen	1'811'000.00	1'757'000.00	1'616'000.00
Übrige Erlöse	2'270'000.00	2'262'000.00	2'550'747.45
Aufwand zur Erbringung von Lieferungen und Leistungen	-3'184'000.00	-3'151'000.00	-2'528'909.81
Dienstleistungen Dritter	-1'007'500.00	-946'000.00	-605'328.13
Unterhalt Fahrzeuge	-830'000.00	-960'000.00	-579'600.50
Unterhalt Fahrleitung	-100'000.00	-100'000.00	-158'467.70
Aufwendungen Fremdaufträge	-120'000.00	-110'000.00	-87'983.90
Antriebsenergie	-1'126'500.00	-1'035'000.00	-1'097'529.58
Bruttogewinn I	20'997'000.00	20'706'000.00	20'542'537.29
Personalaufwand	-16'440'000.00	-15'956'000.00	-15'567'695.45
Gehälter, Zulagen	-13'173'500.00	-12'737'000.00	-12'614'829.77
Sozialversicherungen	-3'035'000.00	-2'953'000.00	-2'874'442.05
Leistungen Dritter	120'000.00	82'000.00	192'923.30
Sonstiger Personalaufwand	-466'500.00	-463'000.00	-386'719.63
Privatanteile	115'000.00	115'000.00	115'372.70
Bruttogewinn II	4'557'000.00	4'750'000.00	4'974'841.84
Übriger betrieblicher Aufwand	-1'867'000.00	-1'792'500.00	-1'763'673.65
Raumaufwand	-144'000.00	-130'000.00	-127'003.80
Unterhalt Einrichtungen	-466'000.00	-440'000.00	-393'363.25
Sachversicherungen, Gebühren	-256'500.00	-284'500.00	-278'488.69
Energie- und Entsorgungsaufwand	-151'000.00	-137'000.00	-156'232.30
Verwaltungsaufwand	-505'500.00	-467'000.00	-470'895.10
Werbeaufwand	-130'000.00	-130'000.00	-135'671.25
Sonstiger betrieblicher Aufwand	-14'000.00	-14'000.00	-19'686.51
Vorsteuerkürzung	-200'000.00	-190'000.00	-182'332.75
Betriebliches Ergebnis (EBITDA)	2'690'000.00	2'957'500.00	3'211'168.19
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Positionen des Anlagevermögens	-2'592'370.00	-2'870'000.00	-2'489'667.95
Ordentliche Abschreibungen	-2'592'370.00	-2'870'000.00	-2'489'667.95
Finanzaufwand und -ertrag	-127'500.00	-127'500.00	-241'772.40
Finanzaufwand	-127'500.00	-127'500.00	-241'772.40
Finanzertrag	-	-	-
Ordentlicher Erfolg	-29'870.00	-40'000.00	479'727.84
Betriebsfremder Ertrag	29'870.00	40'000.00	41'195.62
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Aufwand	-	-	-
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Ertrag	-	-	-
Jahresergebnis	-	-	520'923.46

Investitions- und Finanzplanung 2018 bis 2023*

Beilage 2

mit Projekten Herblingen, Traktion und Erweiterung Busdepot

Alle Zahlen in 1000 Franken, ohne MWST

Jahr	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
1. Investitionen	-	1'690	2'695	10'710	7'000	8'000	
Strategievorlage Traktion (genehmigt)							
Planungskredit Traktion		630					
E-Bus (Vorlage in Arbeit)							
Projektkosten Traktionswechsel				490			
10 Elektro-Gelenkbusse OCC				1'500	3'000	5'000	
Umrüstung Gelenktrolleybusse auf IMC				1'670			
Ladeinfrastruktur Elektrobusse				2'000			
Depoterweiterung Ebnet (Elektrobusse)				1'800	4'000	3'000	
Budget 2017 (genehmigt)							
Retrofit Billettautomaten		500					
Rahmenkredit Erneuerung Busdepot		200	880				
Budget 2018 (genehmigt)							
Erneuerung Fahrleitung (Mastensanierung)		100	250	250			
Ersatz Betriebsfunk		260					
Budget 2019 (beantragt)							
Erweiterung Busdepot erste Tranche			1'165				
Weitere sicherheits- und gesetztesrelevante Investitionen			130				
Leitstellensystem			170				
Erweiterung und Bereinigung Abacus			100				
Erweiterung Busdepot 2020+				3'000			
Vorlage für mehr ÖV für Herblingen (genehmigt) ¹⁾							
2 Standarddieselbusse Herblingen, pro Memoria			-				
7 Standarddieselbusse 2019/20, pro Memoria			-	-			
1 Gelenkdieselbus 2020, pro Memoria				-			
2. Mittelherkunft		2'750	2'750	2'750	6'410	2'750	2'750
Cash Flow ²⁾		2'750	2'750	2'750	2'750	2'750	2'750
Bundesbeitrag an Infrastrukturmassnahmen E-Bus ³⁾					3'660		
3. Finanzierungsbedarf	-	-1'060	-55	7'960	590	5'250	-2'750
4. Finanzierung		-1'000	1'500	8'000	500	5'000	-2'500
Darlehensaufnahme		-	3'000	9'000	7'000	6'000	
Darlehensrückzahlung bestehende Darlehen		-1'000	-1'500	-1'000	-5'000		-1'000
Darlehensrückzahlung künftige Darlehen ⁴⁾					-1'500	-1'000	-1'500
5. Stand Verschuldung per 31.12.	11'500	10'500	12'000	20'000	20'500	25'500	23'000
6. Bildung/Rückzahlung Eigenkapital	-1'355	-1'000	-1'000	-1'000			
7. Stand Liquidität per 31.12. ⁵⁾	3'082	2'142	2'697	1'738	1'648	1'488	1'898

* ohne Zusammenführung VBSH/RVSH

Bemerkungen

- ¹⁾ voraussichtlich ersetzt durch Traktionswechsel zu Elektrobusen
- ²⁾ Annahme: ausgeglichene Rechnung, Abschreibungen auf jetzigem Niveau
- ³⁾ Agglomerationsprogramm II, Massnahme 11, Lead = Stadt
- ⁴⁾ Geplante Rückzahlungen noch nicht aufgenommener Darlehen
- ⁵⁾ Kasse, Bank, Postcheck, Saldierstelle SBB, Debitoren, Kreditoren



2. KSD, Kanton und Stadt Schaffhausen Datenverarbeitung

Institutionelle Gliederung		Budget 2019		Budget 2018		Kommentare
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
90	KSD	13'945'300.00	13'991'000.00	13'698'000.00	13'724'000.00	
9000	KSD	13'945'300.00	13'991'000.00	13'698'000.00	13'724'000.00	
3000	Löhne Behörden, Richter und Richterinnen	30'000.00		30'000.00		
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	5'275'000.00		5'135'000.00		Stellenbesetzung bereits in Vorjahren bewilligter Pensen (Application-Manager, ICT-Techniker)
3049	Übrige Zulagen	35'000.00		35'000.00		
3050	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	321'000.00		335'900.00		Besoldungsrückvergütungen im BU18 irrtümlich auf 3010.00 budgetiert
3052	AG-Beiträge an Pensionskassen	720'000.00		683'000.00		%-Berechnung von Lohnsumme
3053	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	37'000.00		29'800.00		%-Berechnung von Lohnsumme
3054	AG-Beiträge an Familienzulagekassen	63'000.00		61'700.00		
3055	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen					
3056	AG-Beiträge an Krankenkassenprämien					
3059	Übrige AG-Beiträge	6'300.00				im BU18 nicht budgetiert (Irtum)
3061	Renten oder Rentenanteile					
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	113'000.00		113'400.00		
3091	Personalwerbung	1'500.00		1'500.00		
3099	Übriger Personalaufwand	27'000.00		27'000.00		
3100	Büromaterial	2'500.00		2'000.00		
3101	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	10'000.00		10'000.00		
3102	Drucksachen, Publikationen	54'000.00		54'000.00		
3103	Fachliteratur, Zeitschriften	3'000.00		3'000.00		
3110	Büromöbel und -geräte	15'000.00		15'000.00		
3111	Maschinen, Geräte und Fahrzeuge					
3112	Kleider, Wäsche, Vorhänge	2'000.00		2'000.00		
3113	Hardware	49'000.00		42'000.00		Wechsel auf WIN10 bedingt tw. neue Hardware
3118	Immaterielle Anlagen	37'000.00		37'000.00		
3120	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	203'000.00		203'000.00		
3130	Dienstleistungen Dritter	1'874'000.00		1'799'700.00		Verschiebung von Investitions- auf Erfolgsrechnung: Auftrag an Lieferanten inkl. Re-Zertifizierung 27001
3133	Informatik-Nutzungsaufwand	100'000.00		100'000.00		
3134	Sachversicherungsprämien	26'000.00		26'000.00		
3137	Steuern und Abgaben	4'000.00		4'000.00		
3144	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	11'000.00		11'000.00		
3150	Unterhalt Büromöbel und -geräte	8'000.00		8'000.00		
3151	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	5'000.00		5'000.00		
3153	Informatik-Unterhalt (Hardware)	385'000.00		380'000.00		Erhöhung Support-Level im Netzwerkbereich
3158	Unterhalt immaterielle Anlagen	1'816'000.00		1'412'000.00		MS-Software-Assurance neu in Erfolgs- statt Investitionsrechnung; div. neue SW-Wartungsverträge für neue Kundenanwendungen
3160	Miete und Pacht Liegenschaften	285'000.00		285'000.00		
3161	Mieten, Benützungskosten Anlagen	19'000.00		20'000.00		
3170	Reisekosten und Spesen	23'000.00		23'000.00		
3300	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	2'053'000.00		2'487'000.00		gem. Hochrechnung Abschreibungen
3301	Ausserplanmässige Abschreibungen Sachanlagen					
3320	Planmässige Abschreibungen immaterielle Anlagen	170'000.00		155'000.00		
3321	Ausserplanmässige Abschreibungen immaterielle Anlagen					
3400	Verzinsung laufende Verbindlichkeiten					

3401	Verzinsung Finanzverbindlichkeiten	162'000.00		162'000.00	
4241.00	Dienstleistungen KT		8'153'000.00		8'119'000.00 Moderates Wachstum (Digitalisierung, Archivierung, GEVER); Wahljahr
4242.00	Dienstleistungen Stadt SH		3'315'000.00		3'119'000.00 Moderates Wachstum Digitalisierung, Archivierung, GEVER); Volksschulen zus. Arbeitsplätze; zusätzl. Benutzer/Lizenzen in Alterszentren
4243.00	Dienstleistungen Neuhausen		492'000.00		471'000.00 Moderates Wachstum Digitalisierung, Archivierung, GEVER); Wahljahr
4244.00	Dienstleistungen Gemeinden SH		797'000.00		816'000.00 keine neuen Gemeinden / keine Projekte (bekannt im Budget-Zeitpunkt)
4245.00	Dienstleistungen Gemeinden extern		534'000.00		451'000.00 weitere Fulloutsourcing Gemeinden, weitere Module
4246.00	Dienstleistungen Dritte		85'000.00		83'000.00 MWST-Umsatz bis SFR 100'000.– möglich (MWST-Gesetz per 1.1.2018)
4247.00	Dienstleistungen RZ		415'000.00		435'000.00 Variable Komponente bei Stromverbrauch gem. eff. Last
4250	Verkäufe		200'000.00		230'000.00 vorsichtige Prognose (nicht beeinflussbar)
	Gesamtergebnis	13'945'300.00	13'991'000.00	13'698'000.00	13'724'000.00
		45'700.00		26'000.00	
		13'991'000.00	13'991'000.00	13'724'000.00	13'724'000.00